



### Das fordert die Zukunft von uns

- Wir brauchen eine Unternehmenskultur, die Mitarbeiter ermutigt, Neues zu probieren und Erfolge honoriert. Statt nur Fehler aufzudecken.
- Wir brauchen Begeisterung in unserer Tagesarbeit. Nur wenn wir an das glauben, was wir machen, reißen wir andere mit. Denn ein lauwarmer Ofen lässt das Zimmer kalt.
- Wenn wir Erfolg haben wollen, müssen wir bereit sein, Niederlagen zu ertragen. Sicher tut das weh.
- Wir können nicht erfolgreich sein und gleichzeitig Risiken scheuen.
- Wir befreien uns von der Sucht nach schneller Anerkennung. Der Erfolg kommt nicht über Nacht.
- Wir brauchen immer Mut und Beharrlichkeit in der Zielverfolgung. Denn auch kleine Schritte bringen uns weiter.
- Hüten wir uns vor Selbstzufriedenheit. Wenn wir glauben, ein Meister unseres Faches zu sein, riskieren wir, nichts mehr dazulernen zu wollen.
- Positives Denken nutzt uns überhaupt nichts, wenn es nicht durch Handeln umgesetzt wird.

***Ist die Erkenntnis vorhanden, für das, was man tut, selbst die Verantwortung zu übernehmen und sie nicht auf andere abzuwälzen?***

### Hindernisse auf unserem Weg

- Destruktive Menschen in unserem Umfeld.
- Angepasstheit. Es allen recht machen zu wollen.
- Kein Vertrauen in die eigene Meinung und Individualität.
- Statt eigene Ziele zu verfolgen, sich von den Ereignissen steuern lassen.
- Bequemlichkeit, Gewohnheiten.
- Unflexibles Denken. Vorurteile.
- Übermäßiges Sicherheitsbedürfnis.
- Fehlende Eigenorganisation, kein Zeitmanagement.

***Rechtfertigung und Schuldweiterleitung sind immer ein Zeichen von Schwäche. Eine starke Persönlichkeit übernimmt Verantwortung.***